

## Dreifache Freude an der Schule in Harmonie Förderpreis, Qualitätsanalyse und Austausch mit England



Spannend war's bei der Preisverleihung von "Hauptsache Lesen". Die Europaschule Harmonie erhielt hier den zweiten Preis. Foto: privat

- ☒ Harmonie (pb). Der Verband Bildung und Erziehung und die Stiftung "Lernen" der Schul-Jugendzeitschriften Flohkiste/floh haben den Förderpreis "Hauptsache Lesen" vergeben.

Der zweite Preis für nachhaltige Leseprojekte in Grundschulen ging an die Europaschule Harmonie. Es wurden insgesamt 150 Bewerbungen eingereicht, von denen drei ausgezeichnet wurden. Hans-Gerd Scheidle, Sprecher der Jury sagte anlässlich der Übergabe des Grundschulförderpreises: "Ohne Lesen geht nichts, weil die Lesekompetenz ein Gradmesser für Chance auf Bildung und gesellschaftliche Teilhabe ist, müssen Kinder so früh wie möglich zum Lesen verlockt werden und Lesen lernen. Ich freue mich, dass immer mehr Grundschulen pädagogisch sehr einfallsreich und langfristig angelegt die Leseerziehung ganz oben auf der Agenda stehen haben". Auch die Qualitätsanalyse der Landesregierung NRW stellte nach dreitägiger intensiver Inspektion der Grundschule Top-Noten aus. Schulleiter Walter Hövel dankte auf der Feier anlässlich der Preisübergabe den Kindern der Schule für ihren Anteil an der weiteren Anerkennung der eigenwilligen und pädagogisch so erfolgreichen Arbeit dieser Schule.

Während der Feier befanden sich 37 Kinder der Grundschule Harmonie für drei Tage in der Larkrise School in England. Dieser Austausch fand, wie auch an der Grundschule Eitorf, zum vierten Mal mit Hin- und Rückbesuch statt. Voller Freude, aber auch stolz stellten alle vier beteiligten Schulleiter aus Dunstable und Eitorf fest, dass diese Besuche immer sprachintensiver, beliebter und erfolgreicher werden.

Extrablatt 30.6.2010